

- B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Brm. 9 u. [Giltzug], Rdm. 2 u. 30 M., Abde. 6 Uhr 30 M. und Nachts 10 u. [Giltzug] (bis Riesa).
Anf. Brm. 10 u., Rdm. 1 u., Abde. 5 u. 45 M. u. Abde. 9 u. 45 M.
- C. Nach Meißen: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Brm. 9 Uhr [Giltzug], Mitt. 12 u., Rdm. 2 Uhr 30 M. und Abde. 6 u. 30 M.
Anf. Brm. 10 u., Rdm. 1 u., Abde. 5 u. 45 M. u. Abde. 9 u. 45 M.
- D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Brm. 9 u. [Giltzug], Mitt. 12 u., Rdm. 2 u. 30 M., Abde. 6 u. 30 M. und Nachts 10 u. [Giltzug].
Anf. Mrgs. 6 u. 45 M., Brm. 10 u., Rdm. 1 u., Rdm. 4 u., Abde. 5 u. 45 M. u. Abde. 9 u. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.**
- A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Giltzug], Rdm. 12 u. 15 M. u. Abde. 6 u. Mrgs. 8 u. 35 M., Rdm. 2 u. u. Abde. 9 u. 30 M.
- B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Giltzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Rdm. 12 u. 15 M., Abde. 6 u., Abde. 6 u. 30 M. (bis Göthen) u. Nachts 10 u. Anf. Mrgs. 7 u. 30 M. (von Göthen), Mrgs. 8 u. 35 M., Mitt. 12 u., Rdm. 2 u., Abde. 8 u. 35 M. u. Abde. 9 u. 30 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.**
- A. Nach Zeitz u. Gera: Abf. Mrgs. 5 u., Rdm. 1 u. 40 M. und Abde. 7 u. 5 M.
Anf. Mrgs. 8 u. 8 M., Rdm. 1 u. 21 M. u. Nachts 10 u. 30 M.
- B. Nach Coburg, Sonnenberg u. Lichtenfels: Abf. Brm. 11 u. 5 M. [Giltzug] und Nachm. 1 u. 40 M. (bis Meiningen).
Anf. Rdm. 1 u. 21 M. u. Abde. 6 u. 2 M.
- C. Nach Eisenach u. Erfurt: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 8 u. 15 M., Brm. 11 u. 5 M. [Giltzug], Rdm. 1 u. 40 M., Abde. 7 u. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts 11 u. 8 M. [Giltzug].
Anf. Mrgs. 4 u. 10 M., Mrgs. 8 u. 8 M. (von Erfurt), Rdm. 1 u. 21 M., Rdm. 4 u. 2 M., Abde. 6 u. 2 M. und Nachts 10 u. 30 M.
- V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.**
- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Giltzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Rdm. 3 u. 10 M. (jedoch nur bis Glashau) u. Abde. 6 u. 20 M.
Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Rdm. 12 u. 30 M., Rdm. 4 u. 15 M., Abde. 9 u. 15 M. u. Abde. 9 u. 55 M.
- B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 u. 15 Min. [Giltzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u. u. Abde. 6 u. 20 M.
Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Rdm. 12 u. 30 M., Rdm. 4 u. 15 M., Abde. 9 u. 15 M. u. Abde. 9 u. 55 M.
- C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Giltzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Rdm. 3 u. 10 M., Abde. 6 u. 20 M. u. Abde. 6 u. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg).
Anf. Mrgs. 7 u. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 u. 10 M., Rdm. 12 u. 30 M., Rdm. 4 u. 15 M., Abde. 9 u. 15 M. u. Abde. 9 u. 55 M.

Stadttheater. 122. Abonnements-Vorstellung.

Zum zweiten Male:

Die Tochter der Grille.
Charakter-Lustspiel in 5 Acten.

Personen:

Landry Barbeaud, ein reicher Bauer	Herr Stürmer.
Nicolas, seine Kinder	Herr C. Kühn.
Fanchon, Fanchons Amme	Fräulein Heller.
Mutter Tinont, Fanchons Amme	Frau Eide.
Gaelou, Müller	Herr Lück.
Frau Bavelou	Fräulein Huber.
Vierre, beider Sohn	Herr v. Bielitz.
Bercourd, ein alter Soldat	Herr Gäßtke.
Etienne, sein Pflegesohn	Herr Hanisch.
Marie Germont, ein junges Mädchen	Fräulein Schäfer.
Der Pfarrer	Herr Bachmann.
Ein alter Bauer	Herr Treptau.
Louisson, ein Bauerkindchen	Fräulein Huth.
Erster	Herr Gitt.
Zweiter Bauer	Herr Utter.
Dritter Bauer	Herr Linden.
Bauern und Bauerinnen.	

Ort der Handlung: Ein Dorf in der Bretagne.

Zeit: Die Gegenwart.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Dessauische Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; { Expeditionszeit

Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend; { Vorm. 8—12 Uhr.

Kündigungen: Jeden Werkstag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mgr.

Del Beccio's Kunz-Lustspiel, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Russl. (Musikalien und Pianos) u. Russl. Galon, Neumarkt, hohe Allee.**Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.**

Optische Hülfsmittel und Kurzartikel aller Art in guter, seit neu ergänzter Auswahl. Th. Leichmann, Optiker, Vorfußgärtchen 24.

Eckst. Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—12 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Meteorologische Beobachtungen,
angestellt auf der Sternwarte in Leipzig
vom 24. Februar bis 2. März 1861.

Tag Stand	in d. Beobach- tung	Barometer in Fächer Zoll und Milien reduziert auf 0°	Thermometer nach Beamer.	Psychrometer nach August.	Windrichtung	Beschaffenheit des Himmels.	
						Wetter	Wolken
24.	6	27, 6, 9	+4,0	0,6	S	trübe.	wenig bewölkt.
	2	7,5	+9,8	1,1	SW		
	10	9,6	+6,7	0,5	W	trübe.	
25.	6	27, 10, 6	+5,6	0,5	NO	trübe.	
	2	11,5	+7,4	1,4	NO	trübe.	
	10	11,4	+4,4	0,6	—	fast trübe.	
26.	6	27, 10, 0	+3,9	0,3	SO	trübe.	
	2	9,4	+8,9	1,1	SO	wenig bewölkt.	
	10	9,5	+5,1	0,4	SSO	wolkig.	
27.	6	27, 9, 5	+2,8	0,1	NW	dicker Nebel.	
	2	9,7	+4,3	0,5	WSW	trübe.	
	10	9,5	+3,8	0,3	—	trübe.	
28.	6	27, 8, 5	+3,6	0,5	SW	trübe.	
	2	8,0	+5,8	1,0	SSW	trübe.	
	10	7,7	+3,9	0,8	—	trübe.	
1.	6	27, 7, 8	+3,7	0,6	NW	trübe.	
	2	8,1	+6,6	2,3	W	Regen.	
	10	7,6	+3,2	1,1	SW	klar.	
2.	6	27, 6, 0	+4,2	1,5	SW	trübe. *)	
	2	7,0	+6,0	1,4	W	Regen.	
	10	9,1	+3,4	0,8	SW	regnerisch.	

*) Sturmisch.

Auction.

Mittwoch den 6. März d. J., Vormittags 10 Uhr, sollen in der Nähe der Postwagen-Remise im Garten Nr. 57 zwei Gartenhäuser zum Abbruch, so wie 21 Stück steinerner Stufen, 1 Elle 17 Zoll lang und 18 Zoll breit, 6 Stück Frühbeetfenster, eine Brunnentöhre mit Schwengel, Wasserfässer, Baumpfähle, Neck und Barren gegen Baarzahlung versteigert werden.

Leipzig, den 28. Februar 1861.

Auction.

Heute den 4. März von Vormittags 9 Uhr an in der Restauration von C. Schönfelder in Neuschönfeld Auction von Tischen, Stühlen, Küchengeräthschaften, Porzellangeschirren u. s. w. u. s. w.

Freitag den 8. März Vormittags 1/212 Uhr sollen auf dem Rittergute Laue bei Delitzsch 40 Stück sehr fette Hammel in Warten à 10 Stück oder auch zusammen meistbietend verkauft werden.

Confirmations - Geschenke.

So eben ist in neuer Auflage erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Erhebung zum Herrn im Gebete.

Gebetsandachten für Kirche, Schule und Haus.

Von

Dr. G. A. Fricke,

Professor der Theologie in Kiel, ehemals Frühprediger an der Universitätskirche zu Leipzig.

2. Auflage mit 1 Stahlstich. Eleg. gebunden.

Preis 1 Thlr.

Diese Gebetsammlung ist theils zu Vorandachten beim Religionsunterricht bestimmt, theils gibt dieselbe Gebete zu den Festtagen, so wie für alle besonderen Fälle, und drückt in würdiger Sprache die Empfindungen eines religiösen Herzens aus.

Verlag der Neichenbach'schen Buchhandlung in Leipzig.